

Maersk Tower Kopenhagen Gewerbebau



Tragwerksplanung

Glas- und Fassadenbau

Fassadenberatung

Elementfassaden, Beschattungstoleronen

Die Erweiterung des Panum-Komplexes durch den Neubau des Maersk-Towers hatte unter anderem das Ziel bestmögliche Rahmenbedingungen für die moderne Forschung zu schaffen und sich identitätsstiftend vom bestehenden Komplex abzuheben. Auf fünfzehn Stockwerken ist der Maersk-Tower der zentrale und soziale Mittelpunkt des Areals und vernetzt sich mit den bereits bestehenden Gebäuden durch Hörsäle, Klassenzimmer, Labore uvm. Das transparente Erdgeschoss verwischt die Grenzen zwischen Gebäude und der Stadt Kopenhagen, im obersten Stockwerk laden ein Café und ein Aussichtspunkt zum verweilen ein. Zwischen den einzelnen Gebäuden entstehen neue Plätze und grüne Gartenanlagen. Die Fassade ist aus einer Art Gitterstruktur aus geschosshohen Fensterfeldern gestaltet. Das Gebäude wird im Energieverbrauch Pionierarbeit für Dänemarks energieeffizienteste Laboratorien leisten, in dem die „Abfallenergie“ aus der Lüftungsanlage in die Gesamtenergiebilanz des Gebäudes zu einem bisher noch nie da gewesenen Grad zurückgeführt wird.

Bauherr: The Danish University and Property Agency (BYGST) and the University of Copenhagen

Auftraggeber: Waagner-Biro

Architektur: C.F. Møller Danmark A/S

Objektstandort: Kopenhagen, DK

Ausführungszeitraum: 2013 – 2015

